

# RSG Aktuell



Neues von der Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. - Ausgabe 2/2006 vom 28.1.2006

## Basketball



8. Spieltag Regionalliga Mitte am 15.01.2006:  
**Luxemburg : RSG Koblenz 1 51 : 62 (30 : 36)**  
 Punkte für Koblenz: Adams 2, Asanlli, Bruchof 26, Crass 4, Heymann 11, Kühnreich 8, Meyer 10,

Unsere Mannschaft konnte im ersten Viertel nur eine knappe Führung von 4 Punkten herausspielen. Damit war schon klar, dass es kein leichtes Spiel werden würde. Im zweiten Viertel kam es zu einem offenen Schlagabtausch, wobei unsere Spieler oft gefoult wurden und an die Freiwurflinie mussten. Trotzdem konnten wir die Führung

behaupten und zur Halbzeit sogar noch um 2 Punkte ausbauen.

Nach der Halbzeit, also im dritten Viertel, kam der Wechsel auf unserer Seite. Der Spielfluss ging etwas verloren. Luxemburg konnte in der 6. Minute sogar den Ausgleich zum 42 : 42 erzielen. Durch einen Korb mit anschließendem Freiwurftreffer von Heiko Heymann und eine Korb von Tim Bruchof konnte jedoch noch eine knappe 3 Punkte Führung ins 4. Viertel gerettet werden. Luxemburg gewann dieses Viertel mit 14:11. Im letzten Viertel war praktisch alles offen, aber unser Team erwischte den besseren Start und konnte sich gleich auf 51 : 44 absetzen, bevor Luxemburg wieder punkten konnte. Damit hatten wir uns einen Vorsprung erarbeitet, den wir bis zum Spielende noch auf 9 Punkte ausbauen konnten.

Kein überragender Auftakt ins Neue Jahr aber immerhin ein weiterer Sieg.



Joachim Arndt (Fotos: Paul Kühnreich)

Die regelmäßige Unterstützung unserer Sponsoren ist wichtig zur Unterstützung der wichtigen Aufgaben, die sich die Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. zum Ziel gesetzt hat. Dafür bedanken wir uns bei:



[www.astratech.de](http://www.astratech.de)



[www.meyra.de](http://www.meyra.de)



[www.lotto-rlp.de](http://www.lotto-rlp.de)



[www.thoennes-reha.de](http://www.thoennes-reha.de)



[www.speedy.de](http://www.speedy.de)



[www.mobile-rehatechnik.de](http://www.mobile-rehatechnik.de)



[www.rahm.de](http://www.rahm.de)

**Zu verkaufen.**



**Verkaufe VW Golf IV Sondermodell Generation,**

3-türig, TDI-PD, 115 PS, 285 Nm, EU 3, 6-Gang-Schaltgetriebe mit Bruhn Handbedienung für Gas, Bremse + Kupplung, Erstzulassung 10/99, 160000 km, 1. Hand, scheckheftgepflegter unfallfreier Garagenwagen, technoblau perleffekt, Sportsitze, Sitzheizung, Climatronic, Geschwindigkeitsregelanlage, elektr. Fensterheber, Servolenkung, 8-fach bereift und viele weitere Extras, Nichtraucher, TÜV + AU 10/06, VB 8500,- €, Franz-Josef Schumacher **Tel.: 02632/46780**



**Moderne anthrazitfarbene Küche,** rollstuhlgerecht, mit elektr. verstellbarem Hängeschrank - Kochfeld, Spüle u. Arbeitsplatte ( Buche hell ) unterfahrbar - hochwertige Einbaugeräte - 2 Jahre alt, Neupreis 12000 Euro - VB 3500 Euro für Selbstabholer.

Kontakt: Claudia Diefenbach,  
Tel: 0261/9522455



## **EIN STARKES TEAM IN IHRER NÄHE**

**Versicherungsbüro  
Günter & Markus Gemünd  
Grabenstr. 12  
56581 Melsbach**

**Tel. 02634-921 546  
Fax 02634-921 547  
gemuend@service.generali.de**

**Neuer KFZ-Versicherungstarif  
ab Januar 2006**

***Autoversicherung mit Rabattretter*  
= 3 Schadensfälle frei  
ohne Rückstufung und ohne  
finanzielle Mehrbelastung**

**Generalagentur  
der GENERALI-  
Versicherungen**



**Wir erstellen Ihnen gerne ein  
persönliches Angebot**

## Verschiedenes



### Der Vereinsausflug geht 2006 nach Maastricht in den Niederlanden

Die Vorbereitungen für unseren Vereinsausflug nach Maastricht von Freitag, 30. Juni – Sonntag, 2. Juli 2006 sind schon fast abgeschlossen. Franz-Josef hat diejenigen, die bisher regelmäßig am Vereinsausflug teilgenommen haben, auch schon mit ausführlichen Informationen angeschrieben.

Aber auch alle anderen interessierten Vereinsmitglieder können sich gerne bei Franz-Josef wegen ausführlichen Informationen melden.

Wegen der Zimmerreservierungen sollte die schriftliche und verbindliche Anmeldung bis zum 19.4.2006 erfolgen und zwar bitte an Franz-Josef Schumacher, Läufestr. 4, 56626 Andernach, Tel.: 02632 46780, Fax: 02632 493086

Als **neue Mitglieder** begrüßen wir ganz herzlich:

Eva-Maria Bauer, Markenbildchenweg 21, 56068 Koblenz  
Alwin und Adelheid Busch, Mittelstr. 4, 53533 Antweiler/Ahr  
Jean-Marc Clément, Große Marktstr. 10, 63065 Offenbach  
Andrea Naumann, Bernhard Mannfeldweg 29, 60599 Frankfurt

### Spendeneingänge

Für die Unterstützung unserer Aktivitäten bedanken wir uns bei

Deutsche Bank, Frankfurt  
MM – Cosmetic GmbH, Anhausen  
EMW Filtertechnik, Diez

### Ratgeber für behinderte Menschen



Das Bundesministerium für Gesundheit und soziale Sicherung hat eine Broschüre „Ratgeber für behinderte Menschen“, zusammengestellt. Sie gibt umfassend Auskunft über alle Leistungen und Hilfestellungen, auf die Behinderte Anspruch haben, von der Vorsorge und Früherkennung und medizinische Rehabilitation über die Schul- und Berufsausbildung, Berufsförderung bis zu steuerlichen Erleichterungen. Die entsprechenden Gesetzestexte sind darin auszugsweise enthalten. Die Broschüre umfasst 391 Seiten (1,620 MB).

Sie kann unter [http://www.bmgs.bund.de/deu/gra/Publikationen/p\\_6.php](http://www.bmgs.bund.de/deu/gra/Publikationen/p_6.php) heruntergeladen oder bestellt werden: Die Bestellung ist auch per Post oder E-Mail möglich:

Bundesministerium für Gesundheit  
Referat Öffentlichkeitsarbeit  
11055 Berlin,

E-Mail: [info@bmgs.bund.de](mailto:info@bmgs.bund.de)  
Tel.: 018 88441-0  
Fax: 018 88441 - 22 54



**Deutscher Rollstuhl-Sportverband e.V.**  
FACHVERBAND DES DEUTSCHEN BEHINDERTEN-SPORTVERBANDES

## A U S S C H R E I B U N G

und

## A N M E L D U N G

### zum Selbstverteidigungskurs in Köln

Veranstalter: DRS Fachbereich Kinder- und Jugendsport

Lehrgangsleitung: Petra Rossdeutscher

Beginn: Samstag, 25.03.06, 10.°° Uhr

Ende: Sonntag, 26.03.06, 17.30 Uhr

Ort: Sporthalle Bergischer Ring  
51063 Köln

Verpflegung: Wird gemeinsam organisiert. Brötchen und Getränke werden gestellt .  
Erbeten sind Salat und Kuchenspenden

Unterkunft: Kann bei Bedarf organisiert werden. Die Kosten müssen selbst getragen werden

Kosten: DRS Mitglieder: 55 €  
Andere: 75 €

Meldeschluß: ist der 17. Februar 2006

Anmeldungen: sind zu richten an: Petra Rossdeutscher  
Burggasse 15  
51503 Rösrath  
Tel. 02205-920630 Fax: 02205-920631  
email: petra\_rossdeutscher@web.de

Haftung: Der Veranstalter haftet nicht für Sport- und Wegeunfälle.

gez.

gez.

**Petra Rossdeutscher**

Ulf Mehrens  
(DRS-Vorsitzender)

Ute Herzog  
(DRS-Fachwartin)

Petra Rossdeutscher  
(Lehrgangsleitung)



**Deutscher Rollstuhl-Sportverband e.V.**  
FACHVERBAND DES DEUTSCHEN BEHINDERTEN-SPORTVERBANDES

## Fachbereich Kinder- und Jugendsport

## A N M E L D U N G

### Zum Selbstverteidigungskurs 25/26.03.06 in Köln Mülheim am Wiener Platz

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_ Wohnort: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_ Mitglieds-Nr: \_\_\_\_\_  
Email: \_\_\_\_\_ Alter: \_\_\_\_\_

#### Übernachtung in der Jugendherberge Köln-Deutz:

Fr./Sa. 24./25. März ja ( ) nein ( )  
Sa./So. 25./26. Juni ja ( ) nein ( )

Samstag Salat ( ) Kuchen ( ) vegetarisch ( )  
Sonntag Salat ( ) Kuchen ( )

Assistenzbedarf ja ( ) nein ( )

Bis zum **17. Februar** senden an: Petra Rossdeutscher  
Burggasse 15  
51503 Rösrath

**Hinweis für die Mitglieder der  
Kinder- und Jugendgruppe:**

**Weitere Informationen etc.  
gibt es bei Arno Becker**

# Befreiung von den Rundfunkgebühren neu geregelt

Früher wurde meist in den Schwerbehindertenausweis zu den Stempeln aG, H, B auch noch RF für die Rundfunkgebührenbefreiung gestempelt. Das hat sich schon seit einiger Zeit geändert und die ausstellenden Behörden streiten vor den Gerichten um die Vergabe dieses Merkzeichens so vehement, dass man glauben möchte, der einzelne Sachbearbeiter würde für den Ausfall der Rundfunkgebühren persönlich haftbar gemacht. Manchmal wird so intensiv nachgeforscht, dass die Privatsphäre verletzt und das Datenschutzgesetz zumindest angekratzt wird.

Für den einen oder anderen, dem die Befreiung bisher abgelehnt wurde, gibt es jetzt eine Alternative:

Mit Wirkung vom 01.04.2005 wurde der Rundfunkgebührenstaatsvertrag geändert. Seitdem sind nicht mehr die Länder und Kommunen für die Befreiung von den Gebühren zuständig. Anträge sind jetzt generell bei der GEZ (Postfach 11 03 63, 50403 Köln) zu stellen

Befreit werden können

- der Haushaltsvorstand
- dessen Ehegatte
- andere Haushaltsangehörige für von ihnen selbst zum Empfang bereit gehaltene Geräte

Die Voraussetzungen für eine Befreiung sind bundeseinheitlich in zehn Punkten neu geregelt.

1. Empfänger von Sozialhilfe (Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII) oder von Leistungen nach § 27a oder 27 d des Bundesversorgungsgesetzes
2. Empfänger von Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung (Grundsicherungsgesetz)
3. Empfänger von ALG II und Sozialgeld einschließlich Leistungen nach § 22, aber nur dann, wenn keine Zuschläge nach § 24 SGB II gezahlt werden
4. Empfänger von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
5. BAFÖG-Empfänger, die nicht bei den Eltern leben
6. Sonderfürsorgeberechtigte nach § 27e des Bundesversorgungsgesetzes
7. a) blinde oder nicht nur vorübergehend wesentlich sehbehinderte Menschen mit einem GdB von mindestens 60 % alleine wegen der Sehbehinderung  
b) hörgeschädigte Menschen, die gehörlos sind oder denen eine ausreichende Verständigung über das Gehör auch mit Hörhilfen nicht möglich ist
8. behinderte Menschen mit einem GdB von wenigstens 80 %, die deshalb an öffentlichen Veranstaltungen *ständig* nicht teilnehmen können Wann das der Fall ist, bleibt nach wie vor umstritten und gehört zu den Fragen, die in der Vergangenheit oft von den Gerichten zu entscheiden waren - und daran wird sich voraussichtlich in der Zukunft auch nichts ändern.

9. Empfänger von Hilfe zur Pflege nach dem Siebten Kapitel SGB XII oder von Hilfe zur Pflege als Leistung der Kriegsopferfürsorge oder von Pflegegeld nach den landesgesetzlichen Vorschriften

10. Empfänger von Pflegezulagen nach § 267 Absatz 1 des Lastenausgleichsgesetzes oder Personen, denen wegen Pflegebedürftigkeit nach § 267 Absatz 2 Satz 1 Nr. 2 Buchstabe c dieses Gesetzes ein Freibetrag zuerkannt wird.

Daneben gibt es noch besondere Härtefälle wegen persönlicher oder sachlicher Unbilligkeit, auf die hier aber nicht eingegangen wird, weil die Bedingungen nur für *sehr spezielle* Sonderfälle gelten. Geringes Einkommen ist z. B. *kein* Befreiungsgrund.

Neben der Information für Leistungsempfänger nach Hartz IV und dem Grundsicherungsgesetz, für die das jetzt eindeutig geregelt wurde, ist Punkt 9 der Auflistung besonders interessant, weil hier dem Gesetzgeber ein kleiner Lapsus unterlaufen ist, der dem einen oder anderen die Chance eröffnet, die unsozialen Zuzahlungen in der Krankenversicherung seit dem 1.1.2004 an anderer Stelle wieder auszugleichen:

a) Empfänger von Hilfe zur Pflege nach dem BSHG können jetzt erfolgreich die Befreiung beantragen, auch wenn für sie Punkt 8 nicht zutrifft. Das gilt auch für diejenigen, die diese Leistung wegen der Besitzstandswahrung beim Inkrafttreten der Pflegeversicherung zum 1.1.1995 neben Leistungen der Pflegeversicherung weiterhin bekommen.

b) Mancher erhält weiterhin als Besitzstandsleistung Pflegegeld nach den Vorschriften des jeweiligen Bundeslandes, entweder weil keine Pflegestufe festgestellt wurde oder weil das Landespflegegeld den Betrag der Pflegestufe I in Höhe von 205 Euro überstiegen hat/ übersteigt. Auch er/sie kann die Befreiung von den Rundfunkgebühren beantragen. Da es keine Ausschlussatbestände gibt, gilt das auch in den Bundesländern wie Rheinland-Pfalz oder Thüringen, in denen Landespflegegeld nicht vom Einkommen abhängig ist.

Der Antrag muss grundsätzlich schriftlich gestellt werden. Formulare kann man bei der GEZ anfordern. Das ist auch im Internet unter [www.GEZ.de](http://www.GEZ.de) möglich.

Dort kann man auch ein PDF-Formular online ausfüllen und ausdrucken - und auch die Hilfe zum Ausfüllen ist sehr übersichtlich.

Allerdings sollte man dem Antrag eine *beglaubigte* Kopie des Bewilligungsbescheides für die Hilfe zur Pflege nach dem BSHG oder für Landespflegegeld beifügen und nicht dem anderen Vorschlag der GEZ folgen. Man kann nämlich auch unbeglaubigte Kopien beifügen und sich auf dem Formular von einer Behörde bestätigen lassen, dass das Original vorgelegen hat. Warum man diesen bürokratischen Unsinn vorgesehen hat, weiß man wohl bei der GEZ selbst nicht. Sinnvoll wäre das ja nur, wenn dann keine Kopien beigefügt werden müssten. Es ist schon mehrfach geschehen, dass ein Antrag abgelehnt wurde, „weil die Kopien nicht beglaubigt waren“ (aber der Stempel einer Behörde an der vorgesehenen Stelle im Formular fehlte nicht...). Man spart sich also Zeit, Porto und Ärger, wenn dem Antrag direkt beglaubigte Kopien beifügt sind.

Was viele nicht wissen: eine Kopie kann von jeder „Siegel führenden„ Stelle beglaubigt werden, also auch vom Ortsbürgermeister, vom Ortsbeirat, von der Polizei, der Schule oder auch von den Krankenkassen. Und dieser Stempel kostet nichts. Diese Stellen sind sogar verpflichtet, eine Beglaubigung vorzunehmen, können das also nicht ablehnen. Meistens ist dort auch ein Kopiergerät vorhanden. Notfalls macht man die Kopien selbst im Copy-Shop oder mit dem Scanner über den PC. Nur mit einfachen Faxgeräten, die mit hitzeempfindlichem Papier arbeiten, geht das nicht. Solche Kopien verblässen zu schnell und sind nicht „registraturfähig“.

Text: Herbert Müller

Aus



## Was, wann, wo? Die Sport-Termine der RSG Koblenz - Februar 2006

Abteilung	Wochentag	Von bis	Wo?	Anmerkungen
<b>Basketball 1. u.2. Mannschaft</b>	Dienstag	18.00 - 20.00 h	Sporthalle Pollenfeldschule	
<b>1. u.2. Mannschaft</b>	Donnerstag	19.00 - 21.00 h	Sporthalle Comeniuschule	
<b>Breitensportgruppe</b>	Mittwoch	15.30 - 17.30 h	Sporthalle Evang. Stift	nicht am 15.2.
<b>Breitensportgruppe</b>	Samstag	11.00 - 13.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
<b>Bogenschießen</b>	Absprache m. Guido Eidenberg		Kegelbahn Evang. Stift	
<b>Kinderschwimmen</b>				
<b>klein (gerade Woche)</b>	Dienstag	16.15-17.45 h	HTZ Neuwied	
<b>groß (ungerade Woche)</b>	Dienstag	16.15-17.45 h	HTZ Neuwied	nicht am 28.2.
<b>Handbike</b>	Dienstag	ab 17.00 h	Absprache mit Th. Schweikert (telefonisch nachfragen)	
<b>Kinder- und Jugend-Sport</b>				
<b>Minis</b>	Samstag	13.00-14.00 h	Sporthalle Evang. Stift.	
<b>Junioren</b>	Samstag	14.00-16.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
<b>Krafttraining</b>	Samstag	13.30-15.00 h	Krankengymnastik Evang. Stift	
<b>Rugby</b>	Mittwoch	15.00-18.00 h	Sporthalle Oberwerth	
	Samstag	16.00-18.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
<b>Schwimmen</b>	Samstag	11.00-14.00 h	Schwimmbad Evang. Stift	
<b>Tanztreff</b>	Freitag	18.30-20.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
<b>Tanzen (Formationstanz)</b>	Dienstag	17.30-19.00 h	Rhein-Mosel-Fachklinik Andernach	
<b>Tischtennis</b>	Mittwoch	15.00-19.00 h	Tischtennisraum Evang. Stift	
	Samstag	10.00-14.00 h	Tischtennisraum Evang. Stift	
<b>Zusatztraining</b>	nach Absprache		Mastershausen Bürgerhalle	
	nach Absprache		Idar-Oberstein Sportlerheim	
<b>Übungen/Spiele</b>	Samstag	9.30-10.15 h	Sporthalle Evang. Stift	
<b>Zirkeltraining</b>	Samstag	10.15-11.00 h	Sporthalle Evang. Stift	

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe von RSG AKTUELL (02/2006) ist der **25. Februar 2006**,  
Redaktionsschluß **19.02.** Infos, Fotos und Berichte wie immer per eMail an [H.Mueller@rsg-koblenz.de](mailto:H.Mueller@rsg-koblenz.de)

### Kontaktadressen

Vereinsanschrift: Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. Freiherr-vom-Stein-Str. 47, 56566 Neuwied-Engers

<b>Vorstand Vorsitzender</b>	<b>Herbert Müller</b> Freiherr-vom-Stein-Str. 47, 56566 Neuwied Tel. 02622/889 632 Fax 02622889 636 eMail: <a href="mailto:H.Mueller@rsg-koblenz.de">H.Mueller@rsg-koblenz.de</a>	<b>Handbike Leichtathletik/ Fahren</b>	<b>Thomas Schweikert</b> Ringstraße 23, 56203 Höhr-Grenzhausen Tel. 02624/5192 Fax 02624/950818 eMail: <a href="mailto:T.Schweikert@rsg-koblenz.de">T.Schweikert@rsg-koblenz.de</a>
<b>Sportwart</b>	<b>Joachim Meurer</b> Lessingstraße 1,55494 Rheinböllen Tel. 06764/301658 eMail: <a href="mailto:J.Meurer@rsg-koblenz.de">J.Meurer@rsg-koblenz.de</a>	<b>Kegeln</b>	<b>Herbert Müller</b> (siehe Vorstand)
<b>Kassenwart</b>	<b>Alex Nicolay</b> Zum Mautzbach 15 56869 Mastershausen Tel. 06545/1224 Fax 911 9125 eMail: <a href="mailto:A.Nicolay@rsg-koblenz.de">A.Nicolay@rsg-koblenz.de</a>	<b>Kindersport Kinderschwimmen</b>	<b>Arno Becker</b> (siehe Gymnastik/Schwimmen)
<b>Schriftführerin</b>	<b>Sabine Hickmann</b> Untere Bell 4 55494 Rheinböllen Tel. 06764/2635 eMail: <a href="mailto:Sabine.Hickmann@rsg-koblenz.de">Sabine.Hickmann@rsg-koblenz.de</a>	<b>Rugby</b>	<b>Tobias Krämer</b> Goldammerweg 7, 54550 Daun-Neunkirchen Tel: 06592 957168 eMail: <a href="mailto:T.Kraemer@rsg-koblenz.de">T.Kraemer@rsg-koblenz.de</a>
<b>Büro</b>	<b>Marion Bölke</b> Antoniusstraße25, 50170 Kerpen Telefon 02273/599 979 Fax 02273/949 672 eMail: <a href="mailto:M.Boelke@rsg-koblenz.de">M.Boelke@rsg-koblenz.de</a>	<b>Sport &amp; Fun Gruppe</b>	<b>Joachim Meurer</b> (siehe Sportwart)
<b>Abteilungsleiter Basketball</b>	<b>Joachim Arndt</b> Horchheimer Höhe 31 56076 Koblenz Tel. 0261/9724027 Fax 9724028 eMail: <a href="mailto:J.Arndt@rsg-koblenz.de">J.Arndt@rsg-koblenz.de</a>	<b>Tanzen (Formationstanz)</b>	<b>Sabine Bergmann</b> Gymnasialstraße 14 56269 Dierdorf Tel. 02689/1897 eMail: <a href="mailto:S.Bergmann@rsg-koblenz.de">S.Bergmann@rsg-koblenz.de</a>
<b>Bogenschießen</b>	<b>Guido Eidenberg</b> Horchheimer Höhe 60 56076 Koblenz Tel. 0261/72439 Fax 1334306 eMail: <a href="mailto:G.Eidenberg@rsg-koblenz.de">G.Eidenberg@rsg-koblenz.de</a>	<b>Tanztreff</b>	<b>Franz-Josef Schumacher</b> Läufstraße 4 56626 Andernach Tel. 02632/46780 Fax 02632/493086 eMail: <a href="mailto:F.J.Schumacher@rsg-koblenz.de">F.J.Schumacher@rsg-koblenz.de</a>
<b>Gymnastik/ Schwimmen</b>	<b>Arno Becker</b> Am Bahnhof 1, 56751 Polch Tel. 0261/1371622 (d) 02654/881 681 (p.) eMail: <a href="mailto:A.Becker@rsg-koblenz.de">A.Becker@rsg-koblenz.de</a>	<b>Tischtennis</b>	Alex Nicolay (siehe Kassenwart)
		<b>Sportarzt</b>	<b>Dr. Hans-Dieter Lang</b> c/ o Gesundheitszentrum Evang. Stift St. Martin (donnerstags) Johannes-Müller-Straße 7 56068 Koblenz Tel. 0261/1371-627
		<b>Presse/Internet (verantwortlich)</b>	<b>Herbert Müller</b> (siehe Vorstand)

Internet: [www.rsg-koblenz.de](http://www.rsg-koblenz.de)

Bankverbindung: Sparkasse Koblenz BLZ 570 501 20 Konto 81570